

Projektpartner



Kommunale Umwelt-Aktion U.A.N.



Niedersächsischer Städte- und Gemeindebund



Niedersächsischer Landkreistag



Niedersächsischer Städtetag

e-on | Avacon

S Sparkasse

VGH

EWE

e-on | Mitte

VORWEG GEHEN

e-on | Westfalen
Weser

NORD / LB

KL!MAwandel
& Kommunen

Die Projektgeschäftsstelle ist bei der Kommunalen
Umwelt-Aktion U.A.N. angesiedelt.

Kommunale Umwelt-Aktion U.A.N.
Projekt „Klimawandel und Kommunen“ (KuK)
Arnswaldtstraße 28
30159 Hannover

Telefon: 0511 - 302 85-66
Fax.: 0511 - 302 85-56
E-Mail: info@kuk-nds.de

Für weitere Informationen besuchen Sie
unsere Internetseite www.kuk-nds.de.



Schirnherr David McAllister
Niedersächsischer Ministerpräsident

KL!MAwandel
& Kommunen



Klimawandel und Kommunen

Gemeinsam für den Klimaschutz

Stand: August 2010
Fotos: Innen: french 03; real Enrico / photocase;
Martina Berg / fotolia; Druck: dieUmweltDruckerei

Das Projekt ist offen für weitere Partner.

Klimawandel und Kommunen

Klimaschutz und Klimawandel stellen die Gesellschaft vor neue Herausforderungen – auf globaler, regionaler und lokaler Ebene. Dabei kommt den Kommunen eine wichtige Rolle zu. Denn nur, wenn es gelingt, hier den Klimaschutz wirklich zu etablieren, wird ein Bewusstsein entstehen, das auch die auf europäischer und globaler Ebene erforderlichen Maßnahmen mitträgt. Städte, Gemeinden und Landkreise nehmen sich diesen neuen Aufgaben verstärkt an. Mittlerweile gibt es zahlreiche Beispiele erfolgreicher Klimaschutzkonzepte, die es zu verbreiten und zu vernetzen gilt. Hier setzt die Tätigkeit des Projektes „Klimawandel und Kommunen“ an.

Ziele von „Klimawandel und Kommunen“

- die Themen Klimaschutz und Klimawandel auf den Handlungsrahmen der Kommunen zu übertragen;
- Handlungsoptionen für die Kommunen zu kommunizieren;
- über die Kommunen auch die Bürger für Fragen des Klimaschutzes zu sensibilisieren sowie
- den interkommunalen Austausch zu unterstützen.

KuK ist ein Gemeinschaftsprojekt der kommunalen Spitzenverbände Niedersachsens und zahlreicher starker Partner der Wirtschaft. Das Projekt steht unter der Schirmherrschaft des Niedersächsischen Ministerpräsidenten David McAllister.

KuK wird aktiv von einem Projektbeirat gefördert und begleitet. Die Beiratsmitglieder legen die Arbeitsbereiche des Projektes fest und bringen sich gezielt mit ihren Kompetenzen ein. Die Projektgeschäftstelle ist bei der Kommunalen Umwelt-Aktion U.A.N. angesiedelt. Das Projekt ist für weitere Partner offen.



Das Projekt umfasst die folgenden Arbeitsbereiche:

Kommunikation kommunaler Handlungsoptionen

Von KuK werden kontinuierlich Informationen zu Themen des kommunalen Klimaschutzes aufgearbeitet und kommuniziert. Das Webportal www.kuk-nds.de dient hierfür als wichtige Kommunikationsplattform, über die sich Kommunen zu aktuellen Themen und Entwicklungen im Klimaschutz informieren können.

Erfahrungsaustausch und Netzwerkbildung

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Kommunen beraten Kommunen“ werden von KuK praxisbezogene Informationen zu kommunalen Klimaschutzthemen aufgegriffen. Die Inhalte der Arbeitskreise sind vielfältig und reichen von Themen wie z.B. dem kommunalen Energiemanagement oder der energetischen Sanierung kommunaler Liegenschaften, bis hin zum Einsatz erneuerbarer Energien. Die Kommunen stellen im Rahmen der Arbeitskreise ihre Erfahrungen aus unterschiedlichen Projekten vor und beraten andere Kommunen mit Hinweisen zur praktischen Umsetzung. Auch durch die Zusammenarbeit mit den Projektpartnern („Partner beraten Kommunen“) findet ein regelmäßiger Wissens- und Informationsaustausch in den Arbeitskreisen statt.

Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit

Neben der Unterstützung der Kommunen sollen auch die Bürger über die Themen Klimaschutz und Klimawandel informiert und zu klimafreundlichem Verhalten angeregt werden. Zur Kommunikation dieser Themen werden landesweite und regionale Informationsveranstaltungen von KuK angeboten. Ein weiterer Schwerpunkt der Öffentlichkeitsarbeit liegt in der Durchführung von zielgruppenspezifischen Wettbewerben in Niedersachsen.

Klimaschutz und Klimawandel



Die Vielfalt der eingebundenen Organisationen, der innovative Kooperationsansatz und das hohe Interesse der niedersächsischen Kommunen am Projekt KuK eröffnen die Möglichkeit, die Themen Klimaschutz und Klimawandel zielgruppengerecht und praxisnah an die Kommunen heranzutragen.



Gemeinsam für den Klimaschutz